DER 2. WELTKRIEG

Obwohl Hunderte von Büchern über die Tragödie des zweiten Weltkrieges geschrieben wurden, wissen die wenigsten Leute etwas über die wirklichen Hintergründe des bisher kostspieligsten aller Kriege.
(Anmerkung: Inzwischen sind die Aufwendungen des Krieges gegen den Terror (auch ein Weltkrieg) vermutlich höher.)

Die Geschichte des Krieges, wie sie in den offiziellen Geschichtsbüchern in Deutschland, USA, England und Japan erzählt wird, hat nur **wenig Ähnlichkeit** mit den wirklichen Ursachen und Zielen des Krieges. Was erzählt wird, ist schon richtig, man hat jedoch **die Hälfte der Wahrheit weggelassen.**

Die »Imagemaler« der kontrollierten Massenmedien haben ganze Arbeit geleistet, auch jenen Sand in die Augen zu streuen, denen sie angeblich zwecks Information und Erziehung ergeben sind. Sie sind mit schuldig, daß das Denken der allgemeinen Öffentlichkeit auf einen Stand gerutscht war, den man wahrlich als einen der »hilflosen Verwirrung« bezüglich des zweiten Weltkrieges bezeichnen kann.« (Des Griffin, Die Absteiger, S. 205)

Langsam aber sicher kommt nun die Wahrheit doch ans Licht und zeigt uns ein klareres Bild des eigentlichen Geschehens. Was wir von diesem Krieg wissen, sind geschichtliche Daten. Wer, wann, wo, mit wem ... bat.
Doch jene, die die Fäden wirklich in der Hand haben, werden nie erwähnt.

Nach dem »Hitler-Stalin«-Pakt sollte Polen in zwei Hälften geteilt werden
Anmerkung: Sachlich nicht korrekt. Nicht zwei Hälften, sondern zwei Teile. 2/3 für die UDSSR und 1/3 für das Deutsche Reich),
was Hitler am 1. September 1939 in die Tat umsetzte. Gemäß den 20 Jahre zuvor unterzeichneten Vertragsbedingungen (im Sinne der Illuminati) waren England und Frankreich dazu verpflichtet, sich auf Seiten der Polen ins Gemenge zu stürzen. Nach dem Dämmerkrieg wurde Chamberlain, der als Feigling bezeichnet wurde, durch den Zionisten, Freimaurer und Alkoholiker (und Rauschgiftsüchtigen: (Kokain und Heroin)) CHURCHILL ersetzt. Dieser war ein besserer Mitspieler, der auch gleich den
Luftangriff auf Deutschland befahl. Da die Deutschen mit dem Angriff Englands nicht gerechnet hatten, waren sie auch nicht darauf vorbereitet.

Daß Deutschland einem Krieg mit England aus dem Weg gehen wollte, war aus mehreren Gegebenheiten ersichtlich.
Dies ist einer Rede Hitlers 1933 zu entnehmen, in der er aufzeigt, daß die kommunistische Weltrevolution möglicherweise auch das Britische Imperium mit einbeziehen könnte.

In diesem Falle, sagt Hitler, würde er helfen, die Briten zu verteidigen, wenn er gerufen werden würde.

Unter anderem ließen die deutschen Truppen am 10. Mai 1940 die Engländer 335,000 ihrer Soldaten am Strand von Dünkirchen evakuieren.

Außerdem hatte Hess durch den Flug nach England zu erreichen versucht, die beiden stärksten nordischen Nationen zu vereinen.

Doch Winston Churchill war ein guter Bekannter BERNARD BARUCHS, der auch Woodrow Wilson und Roosevelt in ihre Präsidentenpositionen geholfen hatte.

BARUCH war es auch, der Churchill davon überzeugte, die Gründung des Staates Israel zu unterstützen. Daraufhin gab Churchill am 23. Mai 1939 dem Kolonialminister Lord Lloyd die Weisung, die englischen Truppen aus Palästina zurückzuziehen und die Juden zu ihrer eigenen Verteidigung auszurüsten und zu organisieren.

WAS GESCHAH IN AMERIKA?

Der Großteil der Amerikaner wollte in keinen Krieg mehr verwickelt werden, doch die Illuminati dachten anders darüber. US-Präsident FRANKLIN DELANO ROOSEVELT (32. Präsident) war Großmeister der Frei-

maurer, Mitglied des CFR, mit der Delano-Familie, verbunden und ebenfalls mit dem »Komitee der 300«.

Einer seiner näheren Verbündeten war ebenfalls BERNARD BARUCH, er genoß eine enge Verbindung mit COLONEL HOUSE.

Wie man sieht, hatten die Illuminati ihren Mann schon plaziert **und der »bedankte« sich damit, daß er ein verfassungswidriges Gesetz erließ, daß nämlich vor Ende April 1933 alles Gold in privatem Besitz zur Bank gebracht werden müsse (unter Strafe von $ 10,000 oder 10 Jahren Gefängnis oder beides). Das Gold wurde für $ 20.67 pro Unze ausbezahlt. Nachdem der Großteil eingezogen war, stieg der Goldpreis auf $ 35 pro Unze. Die Insider hatten ihr Gold in ausländischen Banken und verkauften es natürlich später für den höheren Preis.**

Präsident Roosevelt hatte die Japaner zum Kriegseintritt gereizt, indem er am 26. November 1941 ein Kriegsultimatum stellte, in dem er verlangte, die Japaner sollten sämtliche Truppen aus Indochina und China (Mandschurei) abziehen.

Dies ist eine historische Tatsache, jedoch ein wohlgehütetes Geheimnis.

Roosevelts Kriegsultimatum ist dem amerikanischen Kongreß vorsätzlich bis nach dem Angriff auf Pearl Harbor vorenthalten worden.

Alle waren sich darin einig, daß den Japanern keine andere Möglichkeit als Krieg bleiben würde.
Die Japaner selbst hatten fast alles getan, um einen Krieg mit den USA zu verhindern.
PRINZ KENOYE, der Botschafter Japans in den USA, hatte wiederholt darum ersucht, nach Washington oder Honolulu zu kommen, um sich mit Roosevelt zu treffen und eine Alternative zu finden.
Er war später sogar bereit, die Forderungen der USA zu befolgen, um dem Krieg aus dem Weg zu gehen, doch Roosevelt lehnte es mehrmals ab mit ihm zu sprechen, da der Krieg mit Japan ja schon längst geplant war - wie auch mit Deutschland.

Gleichzeitig erklärte Roosevelt dem amerikanischen Volk:

« Während ich zu euch Müttern und Vätern spreche, mache ich Euch noch eine Zusicherung.
Ich habe dies schon früher gesagt und ich werde es immer und immer und immer wieder sagen:
Eure Jungs werden nicht in irgendwelche ausländischen Kriege geschickt werden.«

Zu dieser Täuschung des Volkes fehlen einem einfach die Worte.

Daß die Japaner Pearl Harbor zuerst angreifen würden, war den amerikanischen Militärs aus mehreren Quellen schon vorher bekannt.

1. der US-Botschafter in Tokio, JOSEPH GREW schrieb in einem Brief an Roosevelt am 27. Januar 1941, daß im Falle eines Krieges zwischen Japan und den USA, Pearl Harbor das erste Angriffsziel wäre.

2. Kongreßmitglied DIES hatte Präsident Roosevelt im August 1941 nicht nur das Angriffsziel Pearl Harbor, sondern auch noch den strategischen Angriffsplan mit Karte überreicht.
Er wurde zum Schweigen gezwungen.

3. dazu kam, daß es dem amerikanischen Geheimdienst 1941 gelungen war, den diplomatischen wie auch den militärischen Code der Japaner zu entschlüsseln.

Roosevelt und seine Berater kannten im voraus das genaue Datum, die Uhrzeit und das Angriffsziel.

AL BIELEK, einer der beiden Überlebenden des »Philadelphia-Experiments« erzählte mir, daß er damals auch in Pearl Harbor stationiert gewesen war, jedoch eine Woche vor dem Angriff abgezogen wurde, da er später mit Nikola Tesla am »Philadelphia-Experiment« arbeiten sollte.
Ihm wurde damals auch gesagt, daß er wegen des Angriffs weggeholt wurde.
Er wäre zu kostbar, um dort zu sterben..

Pearl Harbor selbst wurde es jedoch erst zwei Stunden vor dem Angriff mitgeteilt und es war somit natürlich nicht darauf vorbereitet. Es ging erbarmungslos unter. Das war es, was Roosevelt wollte, denn nun konnte

er die Japaner als »hinterlistige Schweine« hinstellen und die USA mußten auf diese Attacke Vergeltung üben.

Wer bis jetzt noch nicht wahrhaben will, daß mehr dazu gehört, Präsident oder Bundeskanzler zu werden, als nur ein guter Politiker zu sein, dem wird das folgende Beispiel hoffentlich die Augen öffnen. Ich spreche hier vom späteren amerikanischen Präsidenten DWIGHT D. EISENHOWER.

Um den Erfolg ihres infamen Unternehmens zu garantieren, mußten die Illuminati einen ihnen ergebenen Vasallen auf dem Posten des Oberbefehlshabers über die gesamten alliierten Streitkräfte in Europa haben.
Die für diesen Job ausgesuchte Person war der Oberstleutnant Dwight D. Eisenhower.

Seine Karriere in der US-Armee ist mehr als nur interessant, sie ist eine faszinierende Studie über das, was einem durchschnittlichen Armee-Soldaten passieren kann, wenn er die »richtigen« Leute hinter sich bat.

Eisenhower war nämlich auch ein Freund Bernard Baruchs.

Im März 1941 wurde er zum Oberst befördert.
Drei Monate später war er Befehlshaber der 3. Amerikanischen Armee.
Weitere drei Monate vergingen, bis er Brigadegeneral wurde.
Am 12. Dezember des gleichen Jahres wurde er in Washington in die Kriegsplanung auf höchster Ebene eingeführt.
Am 16. Februar 1942 beförderte man ihn zum stellvertretenden Stabschef der »War Plans Division«.
Es vergingen wiederum **nur zwei Monate**, bis er die Führung übernahm.
Nach weiteren drei Monaten erhielt er das Kommando über das »European Theatre of Operations«.
Den Monat darauf wurde er zum Generalleutnant und sechs Monate später zum »Fünf-Sterne«-General befördert.
Am 24. Dezember war er dann endlich der Oberste Befehlshaber in Europa.

Nachdem die deutsche Armee aus Rom vertrieben war, wurde die amerikanische Armee des Generals MARK CLARK zurückbehalten, obwohl sie leicht nach Jugoslawien, Wien, Budapest und Prag hätte einmarschieren können.

Stattdessen wurde ein Teil seiner Soldaten in die Normandie abgezogen, was etwa 100,000 Menschen das Leben kostete und drastische Auswirkungen auf die zukünftige Gestaltung Osteuropas hatte.

Warum?

Auf der Konferenz der Alliierten in Quebec 1943 wurde durch den Nachdruck des Generals GEORGE C. MARSHALL eine Abmachung unter dem Namen »Rußlands Position- getroffen.

Es hieß darin, daß ... »Rußlands Position nach dem Krieg eine dominierende sein wird«...

Die Männer, welche die USA nach Außen hin führten - Roosevelt, Marshall, Eisenhower - hatten strikte Befehle von ihren »Gebietern«, wie Sie auch dem nächsten Beispiel entnehmen können, die Schlußphase des Krieges so zu führen, daß sie den Zielen der Illuminati nach den »Protokollen der Weisen von Zion« am förderlichsten sein würde. Daher ließ man den russischen Armeen genügend Zeit, sich auszubreiten.

DEUTSCHLAND WILL KAPITULIEREN

Dem Schwiegersohn Präsident Roosevelts, COLONEL CURTIS B. DALL, verdanken wir es, daß die Geschichte des Commanders GEORGE EARLE ans Tageslicht kam.
Earle war der ehemalige Gouverneur von Pennsylvania, amerikanischer Botschafter in Oesterreich (1935-39) und in Bulgarien (1940-42).
Später war er Roosevelts persönlicher Marineattache in Istanbul, als ihn im Frühjahr 1943 der Chef des deutschen Geheimdienstes ADMIRAL WILHELM CANARIS besuchte. Canaris sagte, »daß die bedingungslose Kapitulation, wie sie von Amerika und England verlangt sei, für die deutschen Generäle unannehmbar sei.

Wenn jedoch der amerikanische Präsident einfach zu verstehen gäbe, daß er ein ehrenhaftes Aufgeben des deutschen Heeres akzeptieren würde, wäre dies zu arrangieren.
Das deutsche Heer würde dann bei entsprechender Weisung an die Ostfront verlegt werden, um dort gegen die anrückende »Rote Armee« zu kämpfen.,,

Kurz nach diesem Treffen hatte Earle ein noch längeres mit dem deutschen Botschafter FRITZ VON PAPEN, der ihm das gleiche offenbarte.
Earle, der im ersten Moment noch überlegte, ob er wohl richtig gehört hätte, dann aber realisierte, daß es diesen Männern wirklich ernst war, sandte sofort ein Schreiben an Roosevelt.
Nichts geschah.
Er schickte ein zweites.
Wieder nichts.
Als dann Canaris nach ein paar Tagen wiederkam, um nach der Antwort Roosevelts zu fragen, konnte Earle ihm keine geben.
Daraufhin schickte Earle eine Botschaft höchster Dringlichkeit nach Washington und wieder geschah nichts.
Earle wie auch Canaris konnten ja nicht wissen, daß eine Kapitulation Deutschlands gar nicht erwünscht war.

Roosevelt verbot Commander Earle in einem Brief vom 24. März 1945 persönlich, etwas über diesen Vorfall bekanntzugeben.

AMERIKANISCHE UNTERSTÜTZUNG DER SOWJETS WAEHREND DES KRIEGES

Ein wichtiges Bausteinchen zum Verstehen des Geschehens des Krieges ist ein sehr markantes Buch, das von all den großen Medien, Filmproduzenten und den meisten Bibliotheken um jeden Preis gemieden wird: »From Major Jordans Diaries« (Aus den Tagebüchern des Major Jordan).

JORDAN war ein Kriegsveteran des 1. Weltkrieges und bekam wegen seiner militärischen Erfahrung den Posten eines »Lend Lease« (leihen, vermieten) Expedienten und Verbindungsoffiziers zu den Russen.
Die ersten zwei Jahre diente er in Newark, Montana und ab dem 10. Mai 1942 im »United Nations Depot No 8, Lend Lease Division, Newark Airport, Newark, New Jersey, International Section, Air Service Command; Air Corps; US Army.«

MAJOR RACEY JORDAN war die Verbindungsperson zwischen den USA und den Russen.

Er war sehr überrascht über den Einfluß des russischen Obersten ANATOLI KOTIKOV auf Roosevelts Assistenten HARRY HOPKINS.
Jedesmal, wenn die Sowjets etwas brauchten, auch Spezialzubehör, genügte ein Anruf Kotikovs an Hopkins und schon wurde geliefert.
Später fielen Jordan die schwarzen Koffer auf, die bei fast allen Lieferungen dabei waren und er wurde neugierig.
Es ist eine abenteuerliche Geschichte, wie es ihm später gelang, ein paar von diesen zu öffnen.
Er fand Papiere über Kernfusion, eine Liste der Materialien auf dem Flug in die Sowjetunion, dabei zwei Pfund Uran 92 und Deuterium.
Er wußte zu dieser Zeit nicht, was das alles zu bedeuten hatte.
Jordan schrieb später ein Tagebuch mit genauen Angaben über diese und weitere Vorfälle.
Unter anderem war in Sibirien ein Geldflugzeug abgestürzt, auf dem sich Druckplatten, Papier und sonstiges Material befanden, damit die Russen das gleiche Besatzungsgeld für Deutschland drucken konnten wie die USA!

Durch das »Lend Lease«-Abkommen wurden Stalin von den USA 20,000 Flugzeuge, fast 400,000 Lkws, doppelt soviele Panzer wie sie zu Anfang des Krieges hatten, Lokomotiven, Autos, Nahrungsmittel, so wie Geheimmaterial usw. geliefert.

Warum haben die USA den Russen im 2. Weltkrieg solch massive Hilfe geleistet?

Und dies waren nur ein paar Beispiele.
Die Illuminati waren die Schöpfer des roten Regimes. Sie wußten genau was sie machten.
Sowjetrußland war ein klar erkennbares Werkzeug in ihrem Plan (Protokolle), die ganze Welt in einer neuen

Weltordnung zu versklaven.

DIE PROTOKOLLE MÜSSEN SICH ERFÜLLEN

Und genauso wie Deutschland das »Sich ergeben« verweigert wurde, geschah es Japan.

Die Japaner kapitulierten im März 1945 bedingungslos.
In diesem Monat sandte das japanische Oberkommando an die amerikanische Botschaft in Moskau, die russische Botschaft in Tokio und das Pentagon in Washington die Mitteilung, daß die Japanisch-Kaiserliche Regierung die bedingungslose Kapitulation wünsche.

Die Amerikaner ignorierten sie! Warum?
Man behauptete im nachhinein, daß man die Botschaft nicht habe entschlüsseln können! Aber wie hatte man dann vorher den militärische und diplomatischen Code entschlüsselt?
Wir kennen die Antwort: Die japanischen Heimatinseln waren nämlich noch nicht zerstört worden.
Die große Schau sollte erst noch kommen.
Die B-29 führten die große »Stadtsanierung« der internationalen Bankiers in Japan aus.
Erst die Zerstörung Tokios, dann die Bomben auf Nagasaki und Hiroshima.

Es heißt, daß viele der obersten Heerführer der Japaner Mitglied einer mystischen Geheimgesellschaft mit dem Namen »SCHWARZER DRACHE« waren.

Der Wiederaufbau Deutschlands und Japans brachte den internationalen Banken Profite in astronomischen Summen.
Die Deutschen und die Japaner zählen zu den fleißigsten Arbeitern und Managern.
Doch deren Regierungen werden genauso von den Illuminati erwählt und wie Marionetten gelenkt.

Dies wird Ihnen noch klarer werden, wenn Sie später die Auszüge aus den Mitgliederlisten der verschiedenen Organisationen betrachten.
Viele der deutschen Regierungspolitiker sind genauso Figuren in diesem Spiel wie die Amerikaner oder die Russen.

WAS IST MIT DEM 2. WELTKRIEG ERREICHT WORDEN?

Vom allgemein menschlichen Standpunkt aus war es ein Desaster ohne jegliche mildernden Umstände, vom Standpunkt der Illuminati aus ein uneingeschränkter Erfolg.

Der zweite Weltkrieg mit seinen geschätzten 30 Mio. Toten **(Solschenyzin spricht von 100 Millionen)** ist ein klarer Bestandteil des weltweiten Sanierungsprogrammes der Illuminati, dessen Endziel die Erschaffung des Weishauptschen »Novus Ordo Seclorum«, der »Neuen Weltordnung«, ist.

Lenin war für die Illuminati die perfekte Person in Rußland.

In dem politischen und psychologischen Ablaufschema hat der Kommunismus die Rolle des Floretts gespielt, das heißt, die Verschwörer haben den Kommunismus als »Schwarzen Mann« benutzt, um die westlichen Nationen zu Zugeständnissen und Verpflichtungen zu zwingen, die deren eigentlichen Interessen zuwiderliefen.

Zu Beginn der 20er Jahre hat Lenin der Welt die zukünftigen Pläne der Illuminati mitgeteilt:

,,Zuerst werden wir Osteuropa einnehmen, dann die Massen Asiens.,,

Diese Zielsetzungen wurden als ein Ergebnis des zweiten Weltkrieges erreicht.
Der größte Teil Asiens folgte einige Jahre später.
Das Vietnam-Debakel ist ein Teil der Aufräumungs-Aktion, mit der die losen Enden zusammengebunden wurden.

Der zweite Weltkrieg hat den Illuminati noch mehr eingebracht. Die großen Risse der alten Weltordnung sprangen weit auf und die finanziellen und sozialen Grundlagen der traditionellen Moral wurden weggeschwemmt. Amerika, dessen Sicherheit weder vor noch während des Krieges jemals gefährdet war, sah sich nun gezwungen, durch den Malstrom der Weltpolitik seine eigene Politik aufzugeben. Der zweite Weltkrieg kostete die USA 400 Milliarden Dollar und hat die Staatsverschuldung auf 220 Mrd. Dollar ansteigen

lassen.
Dadurch saßen die USA tief in den Krallen der internationalen Bankiers.

Der zweite Weltkrieg ebnete den Boden für das Erwachen des Sozialismus/Kommunismus, der sich wie eine Krankheit in England und den USA ausbreitete.

Und dieser Krieg bereitete ebenfalls den Weg für die Gründung der UNO 1945, deren Hauptsitz auf dem von ROCKEFELLER gestifteten Boden in New York liegt.

Mindestens 47 der Gründungsmitglieder der UNO waren im CFR.
Die UNO ist die größte internationale Freimaurerloge der Welt, wie schon allein das Emblem ganz deutlich zeigt. Es ist, wie das »Große Siegel« auf der amerikanischen »Ein-Dollar-Note«, ein Freimaurersymbol (was sie am Ende des Buches nachlesen können).

WAS GESCHAH MIT DEM NAZI-GEHEIMDIENST GESTAPO?

William Bramley informiert uns darüber, daß der CIA das Angebot von REINHART GEHLEN, dem Leiter reichsdeutscher Geheimdienstoperationen in Rußland akzeptierte, beim Aufbau des amerikanischen Nachrichtendienstnetzes in Europa mitzuhelfen. Gehlens Organisation gehörten viele ehemalige Angehörige der SS an. Die Organisation«Gehlen» wurde ein wichtiger Bestandteil des CIA in Westeuropa und bildete auch die Grundlage des Geheimdienstapparates der Bundesrepublik (BND). Der CIA holte siech aus den Unterlagen der Nürnberger Kriegsverbrecherprozesse auch Informationen über die psychiatrischen Methoden der Gestapo, die Jahrzehnte später bei den berüchtigten MK-Ultra-Experimenten Verwendung finden sollten, in denen es um die Bewußtseinskontrolle u.a. mit LSD ging.

INTERPOL, eine private internationale Polizeiorganisation zur Bekämpfung weltweit operierender Krimineller und Drogenhändler, wurde bis 1972 mehrfach von ehemaligen SS Offizieren geleitet.

DIE GRÜNDUNG ISRAELS

Der Krieg öffnete auch, wie seit 1871 geplant, die Tore für die Gründung des Staates Israel.

Als sich die Wunden in Europa langsam schlossen, richtete sich die Aufmerksamkeit der Weltöffentlichkeit auf den Nahen Osten, wo die Zionisten gerade dabei waren, Israel in Palästina zu etablieren. **Der Mord an Lord Moyne durch zwei Zionisten erregte England sehr.**

Auf dem Zionistenkongreß 1946 in Genf wurde der Einsatz von Terrorismus als Mittel zur Errichtung des Zionistischen Staates befürwortet.

So entstanden viele Terrororganisationen in Palästina, um die Gründung Israels zu erzwingen.

Die beiden wichtigsten waren die**«IRGUN ZVAI LEUMI« des Menachim Begin** und die **»STERN-BANDE« des Yitzhak Shamir.**

Nachdem das Blutvergießen der Araber gegen die Engländer in Palästina weiter zunahm, wurde die Sache der UNO vorgelegt. Diese entschied am 29. November 1947 eine Teilung Palästinas in zwei unabhängige Staaten, einen arabischen und einen jüdischen.

Das Prinzip des Teilens eines Staates als Herrschaftsprinzip kennen wir noch aus den Zeiten Roms. »Divide et impera«, »Teile und herrsche«, hat einen 100%igen, nie endenden Zwist zufolge. Und so war es auch.

Die Trennung hatte noch blutigere Unruhen heraufbeschworen, was den Rückzieher der UNO ergab. **Daraufhin teilten die Zionisten Palästina eigenmächtig. Die »Stern-Bande« und die »Irgun Zvai Leumi« (unter Führung Begins) stürmten das Dorf Deir Yasin und schlachteten alle Leute ab, als Warnung gegen weitere Widerstände der Araber.** Diese flohen in die Nachbarländer, bis auf wenige, die sich unter der Führung Yasir Arafats und der PLO zusammenschlossen.

Mit der Unabhängigkeitserklärung Israels am 14. Mai 1948 gab es weitere Unruhen.
Seit dieser Zeit ist der Nahe Osten eine gärende Brutstätte des Hasses und des Mordens. Aber das entsprach ja genau den Zielen der Illuminati (Albert Pikes Plan Nr. 3).(101)

DER CFR FESTIGT SICH

In Amerika begann der CFR nun wirklichen Einfluß zu bekommen.

Alte souveräne Einrichtungen wurden durch neue internationale, wie die aus dem CFR entstandene UNO, ersetzt. Später gingen das »INSTITUTE OF THE PACIFIC RIM« (IPR) und die »FOREIGN POLICY ASSOCIATION« (FPA) daraus hervor.

Im Auftrag des IPR wurde China durch George Marshall den Kommunisten übergeben.

Die Kontrolle der Illuminati über die Sowjetunion wurde durch den Krieg erheblich gestärkt.

Projekte wie »Lend Lease« und die Beschlüsse von Jalta zwischen Stalin, Roosevelt und Churchill stärkten die Sowjets ebenfalls.

Der darauf folgende und gut inszenierte »Kalte Krieg« zwischen dem Sowjetimperium und dem Westen verstärkte die Position der Illuminati in der restlichen Welt.

Die Korea- und Vietnamkriege waren so inszeniert, daß die Russen und die Amerikaner nicht direkt ineinander verwickelt wurden.

Gleichzeitig hatten sie dadurch eine Rechtfertigung für ihre «Nationale Sicherheit«, sprich den CIA (Central Intelligence Agency), NSA (National Security Agency) und den NSC.

Die verdeckten Operationen des CIA begannen in den frühen Fünfzigern, um Regierungen anderer Länder zu stürzen, die noch nicht von den Illuminati kontrolliert waren und diese durch illuminierte bzw. gesteuerte Leute zu ersetzen.

Einige der US-Senatoren begannen Lunte zu riechen und sich zu wundern, wie z. B. Senator McCARTHY, warum sich so viele Kommunisten in hohen Positionen in der US-Regierung befanden. McCarthy gründete das »House Hearing on Unamerican Activities« (Anhörung im »House« über nichtamerikanische Aktivitäten) und konnte einige kommunistische Aktivitäten aufdecken, wurde jedoch durch die Medien in Mißkredit gebracht.

Dies ist die erfolgreichste und bewährteste Methode, Störenfriede aus der Bahn zu werfen. Später startete McCarthy Nachforschungen im CIA. Wäre er ein bißchen tiefer gedrungen, hätte er eventuell das Attentat auf J. F. Kennedy verhindern können.

Das »Komitee der 300« wurde sehr unruhig, als McCarthy Vorbereitungen traf, William Bundy vor das Untersuchungskomitee zu laden. Seine Vorladung hätte die gute Verbindung zwischen dem CIA und dem britischen Geheimdienst aufgedeckt. Das »RIIA« wählte Allen Dulles, um McCarthy aus dem Weg zu räumen. Dulles gab den Auftrag an Richard Helms und Patrick Lyman, sich McCarthys anzunehmen.

Eisenhower gab den gleichen Auftrag an General Mark Clark, CFR Mitglied, um McCarthy vom CIA abzulenken. Dieser überzeugte McCarthy, daß es einen speziellen Aufsichtsausschuß gebe, der auf den CIA aufpassen würde. So stoppte McCarthy seine Nachforschungen. McCarthy, der für seine Hexenjagden berüchtigt war, hatte neben seiner Funktion als Anwalt zahlreicher New Yorker Mafia-Familien auch eine enge Freundschaft mit dem homosexuellen FBI-Chef J. Edgar Hoover, für den er Transvestiten-Parties in New Yorker Hotels arrangierte. Richard Helms und Allen Dulles übernahmen beide später die Leitung des CIA.(102) Das waren Zitate aus dem Buch von Jan Helsing.
Weitere Informationen finden sich im Internet mit den Stichwörtern/Buchtiteln::
Rakovsky-Protokolle
Dope Inc.
Adolf Hitler – Begründer Israels / Adolf Hitler – Founder of Israel